
VW Golf R „20 Years“ ist noch einmal vier Sekunden schneller

Der VW Golf R „20 Years“ ist das bislang schnellste R-Modell auf der Nürburgring-Nordschleife. Benjamin Leuchter unterbot in der leistungsgesteigerten Geburtstagsedition die bisherige Bestzeit eines Golf R um vier Sekunden. Der Tourenwagenpilot und VW-R-Entwicklungsfahrer legte die 20,8 Kilometer lange Strecke in 7:47,31 Minuten zurück. Die nochmals sportlichere Version zum 20. Geburtstag des Golf R leistet 14 PS mehr als das aktuelle Serienmodell und beschleunigt den Wagen in 4,6 Sekunden von 0 auf 100 km/h in 4,6 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 270 km/h elektronisch abgeregelt.

Neben den regulären Fahrprofilen „Comfort“, „Sport“ und „Race“ wird das Sondermodell serienmäßig mit den zusätzlichen Fahrprofilen „Special“ und „Drift“ ausgeliefert. Für die Nordschleife wählte Benjamin Leuchter die für diese Strecke entwickelte Einstellung „Special“ aus.

Der Golf R 20 Years verfügt über 15-fach einstellbare Stoßdämpfer. Das Siebengang-Getriebe verfügt über eine geänderte Schaltcharakteristik, eine angepasste Auspuffakustik und eine optimierte Motorabstimmung. Die Produktionszeit ist auf etwa ein Jahr beschränkt. (aum)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Benjamin Leuchter im Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Benjamin Leuchter und der Volkswagen Golf R „20 Years“ auf der Nürburgring-Nordschleife.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
